

Melodien zum Mitsingen

Erstes gemeinsames Konzert der Diemelspatzen mit dem Kinder- und Jugendchor

VON URSULA TRAUTMANN

KORBACH. „Es tönen die Lieder“ lautete das Motto des ersten gemeinsamen Konzertes mit dem Akkordeonorchester Diemelspatzen und dem evangelischen Kinder- und Jugendchor Korbach. Die Zuhörer erfreuten sich an dem bunten Strauß traditioneller und moderner Frühlingslieder, die am Sonntag in der Stadthalle erklangen.

Am liebsten hätte man mitgesungen bei den schönen Liedern, deren Melodien und Text vor allem die älteren Konzertbesucher wohl noch im Kopf hatten. „Schade, dass in den Schulen heute sowas nicht mehr gesungen wird“, meinte eine Besucherin gegenüber der HNA, und sprach damit wohl vielen aus dem Herzen.

Neu arrangiert

Die Idee zu dem gemeinsamen Konzert mit Chor und Orchester war vor zwei Jahren entstanden. Zwar waren die ausgewählten Stücke bekannt, aber die Notensätze mussten speziell für diesen Zweck neu arrangiert werden. Seit Januar wurde geprobt, und heraus kam eine gelungene, ansprechende Veranstaltung mit einer angenehmen Länge von 90 Minuten.



Kinder und Jugendliche auf der Bühne: Sie sangen unter der Leitung von Stadtkantor Eberhard Jung (rechts).



Toller Auftritt: Solist Thomas Schwill mit dem Kinderchor und dem Akkordeon-Orchester in der Korbacher Stadthalle.

Fotos: Trautmann

Da tönten wirklich die Lieder, als der Kinder- und Jugendchor zur Musikbegleitung sang. „Nun will der Lenz uns grüßen“, „Der Mai ist gekommen“, und „Grüß Gott, du schöner Maien“ gehörten genauso zum Programm wie „Die Gedanken sind frei“, „Wer recht in Freuden wandern will“ und „Wohlauf, in Gottes schöne Welt“. Alle Strophen wurden vorgetragen, teils gemeinsam von allen, teils von einzelnen Chorgruppen. Geleitet von Stadtkantor Eber-



Großes Interesse: Das Konzert begeisterte die Zuhörer.

hard Jung brachten die jungen Leute die Lieder frisch und fröhlich rüber und man merkte ihnen den Spaß an der Sache an. Trotzdem wirkten sie die ganze Zeit über sehr diszipliniert auf der Bühne. Sogar ein Tänzchen war dabei, und die Kleinsten im Chor boten bei „Wer will fleißige Handwerker sehn“ zusätzlich die passenden Bewegungen.

Die Diemelspatzen spielten unter dem Dirigat von Hans Petersen auch eigene Stücke, darunter „Gabriella's Song“ mit Solo von Annegret Geldmacher und zwei Abendlieder. Besonderere Programmpunkte bildeten die Auftritte von Tenor Thomas Schwill. Begleitet vom Orchester sang er „Always look on the bright side of life“ und das „Wolgalied“, bei dem der Kinderchor mitwirkte. Ohne Zugabe kamen die Aktiven nicht davon. Auf den großen Applaus hin trugen sie noch vor „Ein Mann, der sich Kolumbus nennt“ – die Leute klatschten begeistert mit.